

Lebenslauf Regine Först

1987	Mittlere Reife, Staatliche Realschule Aschaffenburg
1987 - 1993	Ausbildung zur Arzthelferin und Tätigkeit als Arzthelferin
1993 - 1996	Ausbildung zur Logopädin an den staatlich anerkannten Berufsfachschulen für Logopädie in Ulm
1996 - 2000	Logopädin in der Neurologischen Rehaklinik Kipfenberg auf allen Stationen sowie in der später angeschlossenen logopädischen Ambulanz
2000	Arbeit mit bilingual aufwachsenden Kindern (deutsch-spanisch) in Barcelona Referentin für Stimmseminare an der deutschen Schule in Barcelona für Erzieherinnen und Lehrer
Seit Sept. 2002	Logopädin in der Logopädischen Praxis Aigner, Teilzeit

Fortbildungen

Fachbereich Neurologie:

- Diagnostik und funktionelle Therapie neurologischer Schluckstörungen, EKN München-Bogenhausen
- Trachealkanülenmanagement, B. Hoffmann/Wanninger GmbH. Abensberg
- Bogenhausener Dysphagietage: Grundlagen und neue Entwicklung in Diagnostik und Rehabilitation
- FOTT: Grundlagen und Behandlungsansätze für die Behandlung von Patienten mit neurologischen Krankheitsbildern, Kipfenberg
- Neuropsychologische Diagnostik und Therapie in der Frührehabilitation von der basalen Stimulation apallischer Patienten bis zur Wohngruppe, EKN München-Bogenhausen
- Möglichkeiten und Grenzen alternativer Kommunikationsmethoden bei globaler Aphasie, Kipfenberg
- Lemo: modellorientierte Aphasie Diagnostik und Therapieableitung, Häfner/Stein, Dornstadt
- Behandlung von facialem und intra-oralem Paresen in Anlehnung an PNF, Dr. Volker Runge, Dornstadt
- Schluckstörung im Alter - individuelle Versorgung oder Magensonde für alle?
HNO-Klinik Universität Regensburg
- Einführung in die Praxis der Körper- und Mundtherapie nach dem Castillo-Morales-Konzept, München
- Multiple Sklerose — Theorie und Praxis für Logopäden, U. Bähr, Dornstadt 2012
- Morbus Parkinson — Grundlagen, Diagnostik und Therapie, J. Muthmann, Dornstadt 2012

- Möglichkeiten und Grenzen bei amyotropher Lateralsklerose, Pfitzer und Schradt, Augsburg 2012
- Herausforderung und Chancen der häuslichen Dysphagietherapie, J. Böggering, Ulm 2012
- Trachealkanülenmanagement aus neurorehabilitativer Sicht, R. Linden, Kipfenberg 2012
- Manuelle Schlucktherapie, Modul 1 + 2, R. Nusser-Müller-Busch, S. Wegener, Aichach 2013

Fachbereich Kindersprache:

- Ganzheitliche Diagnostik und Therapie bei SEV-Kindern, Wolfratshausen, S. Galonska
- Sensorisch integratives Logopädie Konzept, Michaela Kreutz-Zimmermann, Meißen
- Diagnostik und Therapie bei Kindern mit phonologischen Störungen, M. Weinrich, Erlangen
- Myofunktionelle Therapie bei Kindern „Die Schluckschlus“, Waschul, Erlangen
- Late-Talker - Wenn Sprache bei Kindern (zu) spät kommt. Dr. Silke Kruse, Erlangen
- Symposium - Alternative Lese-Rechtschreib-Therapiemethoden, Dr. med. W. Suchodoletz, Ingolstadt
- Spracherwerbsstörung mit und ohne Migrationshintergrund dbl, Bayerischer Fortbildungstag, Ingolstadt
- Mund-, Ess- und Trinktherapie im Kindesalter, S. Renk, Erlangen 2011
- Fütterstörung im Baby- und Kleinkindalter, S. Renk, Abensberg 2011

Mehrsprachigkeit:

- „In zwei Sprachen zuhause - Mehrsprachige Kinder in der sprachtherapeutischen Praxis“, Sebnem Kreutzmann
 - Teil I: München Mai 2008
 - Teil II: Ingolstadt Januar 2009

Referententätigkeit:

- Vorträge und Seminare für Angehörige im Bereich: „Schluckstörungen“ (Diagnostik und Therapie)
- Seminare für Erzieherinnen und Lehrer im Bereich „Stimme“ - „Bei Stimme bleiben“
- Fortbildungen für Pflegekräfte im Bereich „Schluckstörungen“